



**DAGMAR KOLLMANN.** Die ehemalige Bankerin kontrolliert seit 2012 die Deutsche Telekom, die weiterhin ein wichtiges deutsches Netzwerkunternehmen ist.



**HANS PÖTSCH.** So wichtig wie er ist kein anderer österreichischer Aufsichtsrat in Deutschland. Er steht den Kontrollgremien von VW und Traton vor.



**MARIANNE HEISS.** Die gebürtige Kremserin und Chefin der deutschen Werbegruppe BBDO sitzt in den Gremien von VW und der Beteiligungsholding Porsche SE.

# 45 Österreicher kontrollieren Deutschland

Eine neue Studie zeigt den Einfluss der Österreicher auf Unternehmen der DAX-Familie. Unter den mächtigsten **AUFSICHTSRÄTEN** sind ein Drittel Frauen.

**E**r ist nicht nur Vorstandschef der Beteiligungsgesellschaft Porsche SE, über die die Familien Porsche und Piëch ihre VW-Anteile halten. Sondern er hat auch den Vorsitz im Aufsichtsrat des weltgrößten Autobauers, Volkswagen, und dessen Lkw-Tochter Traton inne: Hans Pötsch ist der mächtigste Österreicher unter den Aufsichtsräten in Deutschland.

Und einer von insgesamt 45. Eine exklusiv für trend erstellte Analyse zeigt erstmals den Einfluss der Österreicher auf börsennotierte Unternehmen (DAX, MDAX, SDAX) in Deutschland auf. „Nach den USA sind österreichische Mandatsträger am häufigsten in der DAX-Familie vertreten. Rund fünf Prozent der Mandate sind mit Personen mit österreichischem Pass besetzt“, sagt Michael Wolff,

VON  
VANESSA  
VOSS

Professor für Management und Controlling der Universität Göttingen und Leiter der Studie. Was die Österreicher seiner Einschätzung nach als Kontrolleure so begehrenswert macht: „Ihre internationale Expertise ist in vielen Fällen mit dem Vorteil verbunden, ohne Sprachbarriere in die Gremienarbeit integriert werden zu können“, analysiert Wolff. Denn anders, als man vielleicht erwarten würde, sei die Geschäftssprache in vielen Kontrollgremien zwischen Berlin und München auch heute noch Deutsch.

Für die Analyse wurden mit Stichtag 31. Juli 2022 alle Vertreter der Kapitalseite bei den Aktiengesellschaften der DAX-Familie erfasst. Dabei wurden 1.071 Aufsichtsratsposten bzw. 960 Mandatsträger berücksichtigt. Die Reihung erfolgte anhand der drei Kriterien Reputation, Netzwerk und Status innerhalb des Gremiums. Pötsch als mächtigster Österreicher verfehlt im Aufsichtsratsranking nur knapp die Top Ten (siehe Tabelle rechts), die weiterhin fest in deutscher Hand ist und an deren Spitze der Ex-Munich Re-Chef Nikolaus von Bomhard (Deutsche Post, Munich Re) steht.

Dabei führen ganz unterschiedliche Karrieren über die Grenze. Während der langjährige Ex-



„Nach den USA sind österreichische Mandatsträger am häufigsten in der DAX-Familie vertreten.“

**MICHAEL WOLFF UNIVERSITÄT GÖTTINGEN**

Voest-Chef Wolfgang Eder seit 2018 als Aufsichtsrat beim Chipherstellers Infineon an Bord ist, nimmt der Industrielle Michael Tojner den Aufsichtsratsvorsitz bei seiner deutschen Beteiligung, dem Batteriehersteller Varta, persönlich wahr. Andere Österreicher können auf eine deutsche oder internationale Karriere zurückblicken.

**15 FRAUEN.** Unter den 45 österreichischen Kontrolleuren finden sich ein Drittel Frauen. Höchstplatzierte ist hier die Ex-Bankerin Dagmar Kollmann (Platz 99), die seit zehn Jahren die Deutsche Telekom beaufsichtigt. Die gebürtige Kremserin Marianne Heiß, CEO der Düsseldorfer Werbeagenturgruppe BBDO (141), sowie Ex-EZB-Bankerin Gertrude Tumpel-Gugerell (197) folgen ihr mit einigem Abstand. Die ehemalige Infineon-Chefin Monika Kircher schafft es mit ihrem Mandat beim Stromkonzern RWE hingegen nur auf eine deutliche schlechtere Platzierung (336).

Erfreulich ist, dass bei den zwei österreichischen Neunominierungen, die es in diesem Jahr gegeben hat, mit Vassilia Kennedy eine weitere Frau zum Zug gekommen ist. Die Google-Managerin wurde Anfang August in das Kontrollgremium des Online-Gebrauchtwagenportals Auto1 berufen, um dort die Marketingexpertise zu verstärken.

Andere Kompetenzen sind aber aktuell weit gefragter. Die meisten Neubestellungen über alle Nationalitäten hinweg gab es von Personen mit tiefem Zahlenverständnis: „Finanzexpertise war immer schon wichtig, hat aber durch den Wirecard-Skandal einen enormen Push bekommen“, sagt Wolff. Zunehmend in die Aufsichtsräte berufen werden zudem Digitalexperten und solche mit dem Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit.

**KOMPETENZPROFILE.** Darüber hinaus ortet der Professor eine weitere Professionalisierung der Aufsichtsräte. Während früher Männernetzwerke als Eintrittskarte galten, stehe heute fast ausschließlich die fachliche Qualifikation im Vordergrund. Einer der Hauptgründe dafür: die Einführung der Frauenquote.

Das Instrument habe dazu geführt, dass die Auswahl neuer Mitglieder zunehmend anhand von Kompetenzprofilen erfolge. Insbesondere internationale Investoren würden sich Lebensläufe vorlegen lassen und diese mit den geforderten Fähigkeiten abgleichen.

Für die Zukunft rechnet Wolff damit, dass das Ranking „volatiler“ wird. War es früher durchaus gang und gäbe, dass manche Kontrolleure eine Vielzahl von Mandaten hatten und oft jahrelang in den Gremien verblieben, beginne sich das nun ebenfalls auf Druck der internationalen Investoren zu verändern. Es setze sich die Auffassung durch, zehn Jahre in einem Aufsichtsrat seien ausreichend, danach sei die Unabhängigkeit nicht mehr gegeben, so Wolff: „Ich erwarte, dass die Aufsichtsräte in Zukunft bunter werden.“

## Die mächtigsten Österreicher in deutschen Aufsichtsräten

**RANKING:** Fünf Prozent der Aufsichtsratsmitglieder in Deutschland haben einen österreichischen Pass. Wie es um ihre Macht in der DAX-Familie bestellt ist.

Rang	Name	Mandate	Höchstes Mandat
11	Hans Pötsch	Traton, Volkswagen	DAX
16	Kurt Dobitsch	Bechtle, Drillisch, Nemetschek	MDAX
27	Siegfried Wolf	Porsche SE, Schaeffler, Vitesco Technologies	DAX
40	Christoph Vilanek	Ceconomy, Ströer	MDAX
61	Vitus Eckert	Vonovia	DAX
70	Hans Piëch	Porsche SE, Volkswagen	DAX
81	Wolfgang Eder	Infineon	DAX
96	Peter Löscher	Telefonica	MDAX
99	Dagmar Kollmann	Deutsche Telekom	DAX
114	Michael Tojner	Varta	MDAX
141	Marianne Heiß	Porsche SE, Volkswagen	DAX
197	Gertrude Tumpel-Gugerell	Commerzbank	MDAX
222	Matthias Wierlacher	Jenoptik	SDAX
230	Hans Neunteufel	Wacker Neuson	SDAX
254	Claudia Badstöber	S+T	SDAX
270	Norbert Bischofberger	Bayer	DAX
291	Friederike Helfer	Thyssenkrupp	MDAX
318	Margarete Haase	Fraport	MDAX
321	Manfred Puffer	Infineon	DAX
324	Erwin Hameseder	Südzucker	SDAX
336	Monika Kircher	RWE	DAX
342	Gunter Dunkel	Continental	DAX
350	Harald Sommerer	Varta	MDAX
375	Martin Ohneberg	Varta	MDAX
383	Michael Pistauer	Varta	MDAX
414	Hakan Koç	Auto1	MDAX
437	Klaus Buchleitner	Baywa	SDAX
438	Bernhard Chwatal	S+T	SDAX
443	Louise Kiesling	Volkswagen	DAX
453	Helmut Wieser	Befesa	MDAX
456	Julia Kuhn-Piech	Traton	SDAX
474	Ursula Soritsch-Renier	Software	MDAX
478	Kurt Helletzgruber	Wacker Neuson	SDAX
577	Markus Leininger	Aroundtown	MDAX
679	Andrea Pollak	Hannover RE	MDAX
722	Klaus-Günter Vennemann	Rheinmetall	MDAX
786	Günther Horvath	Porsche SE	DAX
786	Josef Ahorner	Porsche SE	DAX
786	Stefan Piech	Porsche SE	DAX
836	Johann Lang	Baywa	SDAX
841	Thomas Karlovits	Freenet	MDAX
856	Ilonka Nussbaumer	SMA Solar	SDAX
870	Veronika Haslinger	Südzucker	SDAX
882	Vassilia Kennedy	Auto1	MDAX
891	Maria Dreo-Tempsch	Hamborner REIT	SDAX